

Pressemitteilung

Der Städtelsche Museums-Verein erwirbt für die Antikensammlung des Frankfurter Liebieghauses den Marsyas-Sarkophag „Alberici“, 2. Jahrhundert n. Chr. Die Kulturstiftung der Länder unterstützte den Ankauf.

Presse-/Fototermin: 23. April 2009, 11 Uhr, Liebieghaus Skulpturensammlung, Schaumainkai 71, 60596 Frankfurt am Main im Rahmen der PK zu „Neupräsentation der Antikensammlung – Festwochenende 100 Jahre Liebieghaus“

Mit Unterstützung der Kulturstiftung der Länder und der Stadt Frankfurt aus Mitteln der Stiftung Kober konnte der Städtelsche Museums-Verein für die Antikensammlung des Frankfurter Liebieghauses den bekannten und bereits von Künstlern der Renaissance studierten und gezeichneten Marsyas-Sarkophag „Alberici“ aus der spätantoinischen Zeit des ausgehenden 2. Jahrhunderts n. Chr. erwerben. Das rund zwei Meter lange marmorne Werk gehört zu den bekanntesten antiken römischen Sarkophagen und zeichnet sich durch einen besonders guten Erhaltungszustand aus.

Das Meisterwerk der künstlerisch sehr einfallsreichen Entwicklungsphase der römischen Kunst präsentiert detailreich den gesamten Mythos der Göttin Athena, die die Doppelflöte erfindet, wegwirft und dadurch einen für den Satyr Marsyas tödlich ausgehenden Wettstreit mit Apoll auslöst. Der Sarkophag kann als Musterbeispiel für den epochalen Wandel im antiken Kunstgeschmack gesehen werden – letzte Anleihen an den römischen Klassizismus werden abgestreift und der Übergang von der klassischen Antike zum Mittelalter eingeläutet.

Begleitend zur Neuaufstellung der antiken Skulpturen wird diese Erwerbung nun anlässlich des Festwochenendes „100 Jahre Liebieghaus“ am 25. und 26. April der Öffentlichkeit in Frankfurt präsentiert. Der Sarkophag fügt sich bestens in die Sammlung des Liebieghauses ein – vor 100 Jahren konnte zur Gründung die berühmte antike Statue „Athena des Myron“ erworben werden. Der Sarkophag „Alberici“ ergänzt ausgezeichnet die Reihe der Sarkophage im Liebieghaus.

Johannes Fellmann
Pressereferent
Tel +49 (0)30/89 36 35 29
jf@kulturstiftung.de
Berlin, 22. April 2009

Kulturstiftung der Länder
Stiftung des bürgerlichen Rechts

Lützowplatz 9 · 10785 Berlin
Tel +49 (0)30/89 36 35 0
Fax +49 (0)30/891 42 51
kontakt@kulturstiftung.de
www.kulturstiftung.de

Deutsche Bank · BLZ 100 700 00
Konto 0120 441 100
Berliner Bank · BLZ 100 200 00
Konto 3644 000 000